



## Detailansicht des Registereintrags

### taxmenow - Initiative für Steuergerechtigkeit e.V.

Stand vom 18.07.2024 13:55:35 bis 18.09.2024 09:56:50

Eingetragener Verein (e. V.)

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Registernummer:              | R005191   |
| Ersteintrag:                 | 14.09.2022  |
| Letzte Änderung:             | 18.07.2024  |
| Letzte Jahresaktualisierung: | 15.05.2024  |
| Tätigkeitskategorie:         | Privatrechtliche Organisation   |
| Kontaktdaten:                | Adresse:<br>c/o Bürgerbewegung<br>Finanzwende e.V.<br>Mutzstraße 32<br>10777 Berlin<br>Deutschland<br><br>Telefonnummer: +4915158324829<br>E-Mail-Adressen:<br>kooperation@taxmenow.eu<br>Webseiten:<br><a href="https://www.taxmenow.eu/">https://www.taxmenow.eu/</a> |

#### Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

#### Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

#### Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0,10

**Vertretungsberechtigte Person(en):****1. Lucas Erni BSc. Wirtschaftsinformatik**

Funktion: Vorstand gemäß § 26 BGB

**2. Philipp Hubert M.A.**

Funktion: Vorstand gemäß § 26 BGB

Tätigkeit:

Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):****1. Dr. Claus Neuberger Dipl.-Volkswirt****2. Stefanie Bremer M.A.****Gesamtzahl der Mitglieder:**

29 Mitglieder am 30.04.2024, ausschließlich natürliche Personen

**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (1):**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Durch Anschreiben, Positionspapiere und Gespräche im Rahmen von Austausch- und Informationsveranstaltungen wird der Kontakt mit Politikerinnen und Politikern, insbesondere Mitgliedern der Bundesregierung und des Bundestages, gesucht um diese von den Ziele von taxmenow zu überzeugen:

taxmenow ist eine Initiative von Vermögenden, die sich für Steuergerechtigkeit im deutschsprachigen Raum einsetzt. Auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz besteht eine hohe Vermögensungleichheit und wächst nicht zuletzt in Krisen. Dies untergräbt die Demokratie und schadet der Gesellschaft.

taxmenow ist überzeugt, dass mehr Steuergerechtigkeit der zukunftsweisende Weg zu einer Gesellschaft ist, die sich an den Werten Gemeinwohl, Chancengleichheit und Zusammenhalt orientiert. Diejenigen, die viel besitzen, können einen höheren Beitrag leisten, um die großen Herausforderungen unserer Zeit anzugehen: Klimawandel, Digitalisierung, demographischer Wandel, Wohnungsmangel, Bildungsgerechtigkeit und Förderung einer effektiven Vermögensbildung für alle.

taxmenow konzentriert sich darauf, Änderungen im Steuersystem und somit strukturelle Veränderung für das System im Ganzen anzustoßen. Hierfür nutzen die Mitglieder ihren privilegierten Zugang zu den Leitmedien. Mit dem Netzwerk Steuergerechtigkeit und der Bürgerbewegung Finanzwende arbeitet taxmenow in einem Kampagnenbündnis, mit Millionaires for Humanity und Human Act in der Öffentlichkeitsarbeit. taxmenow stellt sich solidarisch an die Seite von Gruppen und soziale Bewegungen, die sich schon seit Jahrzehnten mit Verteilungs- und Steuergerechtigkeit befassen und ergänzt ihre Forderungen mit lauter Stimme aus der Perspektive der Vermögenden.

Konkret ruft taxmenow zu Reformen in fünf Bereichen auf:

Wiedereinführung der Vermögenssteuer für Millionen- und Milliardenvermögen  
Begrenzung von Ausnahmen für Betriebsvermögen und anderen Sonderregelungen bei der Erbschafts- und Schenkungssteuer  
Progressive Steuersätze statt Einheitssatz bei der Kapitalertragssteuer  
Eine Vermögensabgabe für Millionen- und Milliardenvermögen falls aufgrund der Schuldenbremse staatliche Aufgaben nicht finanziert werden können  
Striktere Regeln gegen Steuervermeidung und -hinterziehung und bessere Ausstattung der Steuerbehörden

Nicht nur eine Mehrheit der Bevölkerung in Deutschland spricht sich in Umfragen für Reformen zur Vermögensbesteuerung aus. Auch internationale Organisationen wie die OECD, der Internationale Währungsfonds und die Weltbank mahnen Reformen an, um die weltweite Ungleichheit zu bekämpfen und die Folgen der Coronakrise zu bewältigen.

## Konkrete Regelungsvorhaben (2)

---

### 1. Vermögensteuergesetz

**Beschreibung:**

Wiedererhebung der Vermögensteuer

**Betroffenes geltendes Recht:**

VStG 1974 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

### 2. Erbschaftsteuergesetz

**Beschreibung:**

Streichung von Ausnahmen bei der Erbschaftsteuer

**Betroffenes geltendes Recht:**

ErbStG 1974 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

### **Gesamtsumme:**

80.001 bis 90.000 Euro

### **Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):**

1. **Engelhorn, Marlene**

**Betrag:** 20.001 bis 30.000 Euro

Geldleistung

2. **Hermann, Simon**

**Betrag:** 20.001 bis 30.000 Euro

Geldleistung

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

### **Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

JA\_2022.pdf